



# **Modulhandbuch**

## **Master-Studiengang**

### **Innenarchitektur und Möbeldesign**

Fakultät für Innenarchitektur, Architektur und Design

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Pflichtmodule für beide Studienrichtungen</b>	
1. Soziokulturelle Grundlagen	3
2. Raum und Kommunikation	4
3. Fachenglisch	5
4. FWPM – Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule	6
5. AWPM – Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule	7
<b>Pflichtmodule für die Studienrichtung Raum</b>	
6. Projekt 1.0 R	8
7. Projekt 2.0 R	9
8. Raumwahrnehmung 1	10
9. Raumwahrnehmung 2	11
10. Masterarbeit	12
<b>Pflichtmodule für die Studienrichtung Möbeldesign</b>	
11. Projekt 1.0 M	13
12. Projekt 2.0 M	14
13. Ergonomie	15
14. Design- und Möbelanalyse	16
15. Masterarbeit	17
Abkürzungen	18
Schlussbemerkungen	18
Modulplan	19

Modul Nr. **1**

# Soziokulturelle Grundlagen

SozGr

<b>Studiensemester:</b> 1	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, S	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Karin Sander	
<b>Dozent*innen</b>	LB	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	PSTA	
<b>SWS</b>	2 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 30 h Selbststudium: 54 h Gesamtworkload: 84 h	
<b>ECTS</b>	3 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sind fähig, die komplexen Zusammenhänge zwischen politischen, gesellschaftlichen, technischen, medialen, gestalterischen sowie wirtschaftlichen Aspekten der Innenarchitektur zu erkennen, zu erforschen und in Projekte zu integrieren. Die Kenntnis der kunst- und geistesgeschichtlichen sowie sozialgeschichtlichen Entwicklungen und Kontexte bilden die Basis für fundierte, gesellschaftsrelevante, zeitgemäße Arbeiten. Fächerübergreifende Projekte bereiten auf ein vielfältiges Berufsbild vor.	
<b>Lehrinhalte</b>	Wissenschaftliches Erarbeiten von Inhalten. Verfassen einer wissenschaftlich korrekten Seminararbeit/Thesis samt praktischer Projektierung. Publikumsorientierte, ansprechende Präsentation der Arbeit im Seminar (Referate u. ä.), Diskussions- und Feedback-Runden. Umsetzung der Projekte in die Praxis (inkl. Organisations- und Finanzierungsplanung, Projektaufbau, praktische Durchführung).	
<b>Literaturangaben</b>	- Projektbezogene Literatur	

<b>Studiensemester:</b> 2	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, S	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Karin Sander	
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Karin Sander, LB	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	PSTA	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 60 h Selbststudium: 108 h Gesamtworkload: 168 h	
<b>ECTS</b>	6 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Sensibilisierung und Einordnung von Vermittlungs- und Kommunikationsprozessen im Raum, über Raum und als Raum; Kommunikation als Gestaltungsparameter.	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Der Raum kann auf unterschiedlichste Weise in Kommunikationsabläufe eingebunden sein. Er ist z.B. Kommunikationsmittel/-medium, Speicher, ein Nutzgegenstand, integriert narrative Strukturen, ist Kunstwerk und Kommunikationsträger. Im Zeitalter von Kommunikation, bei gleichzeitigem ständigem medialem und technischem Fortschritt, wird Raum als Träger von Informationen zunehmend bedeutender. In diesem Seminar steht die Auseinandersetzung mit der Beziehung von Raum und Kommunikation auf unterschiedlichsten Ebenen im Vordergrund. Der Raum selbst wird als Kommunikationsgegenstand untersucht. Die Aufgabenfelder für Innenarchitekten im interdisziplinären Kontext von Kommunikationsdesign, Kunst, Grafik, Film, sowie sozio- und interkulturellen Belangen sind ohne ein Verständnis für die Wirkungsweisen und die Chancen kommunikativer Prozesse nicht mehr denkbar. Insofern verknüpft sich der Inhalt sehr stark mit aktuellen Tendenzen der Raumkommunikation. Das Seminar integriert neben dem theoretischen Diskurs auch gestalterische Auseinandersetzungen zum Thema.</p>	
<b>Literaturangaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mensch und Raum, O.F. Bollnow</li> <li>- Szenografie in Ausstellungen und Museen IV: Klartext Verlag</li> <li>- Experten-Laien-Kommunikation in der Architektur, R. Rambow, Waxmann Verlag</li> <li>- Architekturvermittlung, J.B. Krause, amm-Edition</li> <li>- Architektur und Kommunikation: A Gutzmer, transkript Verlag</li> <li>- Raum – ein interdisziplinäres Handbuch; Stephan Güntzel, JB Metzler Verlag</li> </ul>	

<b>Studiensemester:</b> 2	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	SU, S	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Dr. Mathias Arden	
<b>Dozent*innen</b>	LfbA Megan Pötzing	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlegende Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift, mindestens Fachabiturniveau (FOS) Englisch	
<b>Prüfungsleistungen</b>	schrP 60 Min.	
<b>SWS</b>	2 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 30 h Selbststudium: 54 h Gesamtworkload: 84 h	
<b>ECTS</b>	3 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden haben die Fähigkeit, gesprochenes und geschriebenes Englisch zu verstehen und anzuwenden, mit besonderer Berücksichtigung auf die Fachbegriffe der Innenarchitektur. Sie können kurze Fachtexte und schriftliche Korrespondenz in Englisch verfassen sowie Kurzreferate und fachliche sowie alltagspraktische Gespräche in Englisch halten.	
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Behandlung aktueller Texte, z.B. aus Fachbüchern</li> <li>- korrespondenzmäßige Abwicklung von Geschäftsvorgängen (Briefe, E-Mail)</li> <li>- Vertragstexte (Leseverstehen), Vermittlung und Einübung von Wendungen für berufliche Gesprächssituationen (z.B. Telefonate, Verhandlungsgespräche)</li> <li>- Kommunikationsübungen zu berufsrelevanten Themen</li> <li>- Umgang mit Hilfsmitteln (ein- und zweisprachige Wörterbücher, Nachschlagewerke, Software, Internet)</li> </ul>	
<b>Literaturangaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ein einsprachiges Wörterbuch, z.B. Longman Dictionary of Contemporary English, Longman 2003 oder Cambridge Advanced Learner's Dictionary, Cambridge University Press 2008</li> <li>- ein zweisprachiges Wörterbuch, z.B. Langenscheidt/Collins Großwörterbuch Englisch, Harper Collins Publishers Ltd. 2004</li> </ul>	

Modul Nr. **4**

Fachwissenschaftliche  
 Wahlpflichtmodule

**FWPM**

<b>Studiensemester:</b> 1 bis 3	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> ½ jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü, S, Pr	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Anette Ponholzer	
<b>Dozent*innen</b>	Dozent*innen der Fakultät IAD	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	schrP 60-180 Min. oder PSTA 8-12 Wo. oder TN mE	
<b>SWS</b>	4 Module a' 2 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 120 h Selbststudium: 216 h Gesamtworkload: 336 h	
<b>ECTS</b>	4 Module a' 3 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden vertiefen oder ergänzen ihren Wissensstand in fachspezifischen Themenbereichen, die über die Pflichtmodule des Studienplans hinausgehen – entsprechend ihren individuellen Interessen und Studienschwerpunkten.	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Der Katalog der FWPM wird jedes Semester neu zusammengestellt und jeweils vor Semesterbeginn im Kursbuch auf der Website der Fakultät veröffentlicht. Zu Beginn eines Semesters werden über ein Online-Wahlverfahren die Plätze in den FWPM vergeben.</p> <p>Im Fächerkanon werden z.B. angeboten:</p> <p>Baudenkmalpflege, Brandschutz, Barrierefreies Bauen, Szenografie, Computer-aided Lighting Design, Event-Licht, Sens Lab: Sound und Atmosphäre, Materialize Lab: Materialexpertise, Leichtbau, Farbe im Raum, Fotografie, Sprache.Entwerfen.Raum, Atmosphäre und Innenraum, Textiles, Sichtbeton, Modellbau, Rhetorik und Präsentationstechniken, Brand Experience, IAD-Forum, Landschaftsarchitektur, Ökobilanzierung, Nachhaltigkeit, MotionGraphics and Storytelling, Fachenglisch, CAD, Design Thinking u. Rapid-Prototyping, u.a.m.</p> <p>Darüber hinaus können auch ausgewählte Kurse der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb) als FWPM belegt werden. Näheres hierzu unter:</p> <p><a href="https://www.th-rosenheim.de/studium-und-weiterbildung/im-studium/kurs-programm-und-zusatzangebote/virtuelle-hochschule-bayern-vhb">https://www.th-rosenheim.de/studium-und-weiterbildung/im-studium/kurs-programm-und-zusatzangebote/virtuelle-hochschule-bayern-vhb</a></p>	
<b>Literaturangaben</b>	Laut Angabe der jeweiligen Dozent*innen	

Modul Nr. **5**

**Allgemeinwissenschaftl. AWPM  
 Wahlpflichtmodule**

<b>Studiensemester: 1 bis 3</b>	<b>Moduldauer: 1 Semester</b>	<b>Turnus: ½ jährlich</b>
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü, S, Pr	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Linn Song	
<b>Dozent*innen</b>	Dozent*innen der Fakultät ANG	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	schrP 60-180 Min. oder PSTA 8-12 Wo. oder TN mE	
<b>SWS</b>	2 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 30 h Selbststudium: 54 h Gesamtworkload: 84 h	
<b>ECTS</b>	3 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden vertiefen ihren Wissensstand in nicht-fachspezifischen Fächern – entsprechend ihren individuellen Interessen und Studienschwerpunkten.	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Der Katalog der fakultätsübergreifenden AWPM wird jedes Semester vom CCC (Center for Careers, Communication and Competence) der THRO zum Semesterbeginn bekannt gegeben unter:</p> <p><a href="https://www.th-rosenheim.de/studium-und-weiterbildung/im-studium/kurs-programm-und-zusatzangebote/allgemeine-wahlpflichtmodule-aw-wpm">https://www.th-rosenheim.de/studium-und-weiterbildung/im-studium/kurs-programm-und-zusatzangebote/allgemeine-wahlpflichtmodule-aw-wpm</a></p> <p>Im Fächerkanon werden z.B. angeboten:</p> <p>Fremdsprachen, Deutsch als Fremdsprache, Intercultural Communication, Academic Writing, Schreibwerkstatt für Abschlussarbeiten, Psychologische Grundlagen der Kommunikation, Psychologie des Erfolgs, Psychologie für Führungskräfte, Eventmanagement (IKORO), Fundamentals of Business Ethics, Immobilienwirtschaft, StartUp Prototyping, BIM Basic, Future Energies, u.a.m.</p> <p>Einige der AWPM vom CCC werden von der Fakultät IAD nur als FWPM angerechnet, siehe Anrechenbarkeit in der Gesamtübersicht.</p> <p>Darüber hinaus können auch Kurse der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb) als AWPM belegt werden. Näheres hierzu unter:</p> <p><a href="https://www.th-rosenheim.de/studium-und-weiterbildung/im-studium/kurs-programm-und-zusatzangebote/virtuelle-hochschule-bayern-vhb">https://www.th-rosenheim.de/studium-und-weiterbildung/im-studium/kurs-programm-und-zusatzangebote/virtuelle-hochschule-bayern-vhb</a></p>	
<b>Literaturangaben</b>	Laut Angabe der jeweiligen Dozent*innen	

Modul Nr. **6**  
 Studienrichtung Raum

# Modul Projekt 1.0 R

**P1R**

<b>Studiensemester:</b> 1	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Markus Frank	
<b>Dozent*innen</b>	Dozent*innen der Fakultät IAD aus dem Bereich Raum	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	PSTA	
<b>SWS</b>	8 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 120 h Selbststudium: 412 h Gesamtworkload: 532 h	
<b>ECTS</b>	19 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sind fähig, ein Projekt im Bereich Raum eigenständig bis hin zu einem Realisierungsentwurf durchzuführen. Sie sind in der Lage eine wissenschaftlich orientierte Recherche zu erstellen. Das Anforderungsprofil wird durch die Fachrichtung Innenarchitektur mit der Studienrichtung Raum gebildet.	
<b>Lehrinhalte</b>	Die Planungsaufgabe ist auf die Fachrichtung der Innenarchitektur abgestimmt, mit dem Schwerpunkt für Raum. Ein realistischer Hintergrund auch mit externen Partnern ist erwünscht. In Abstimmung mit den begleitenden Seminaren wird eine fundierte Recherche erstellt. Der kreative Lösungsansatz setzt einen integrativen Entwurfsprozess voraus. Die soziokulturellen Aspekte, die Integration der Nachhaltigkeit sowie technische Aspekte fließen in das Projekt ein.	
<b>Literaturangaben</b>	Laut Angabe der Dozent*innen, abhängig von der inhaltlichen Ausrichtung des Projektes	
<b>Bemerkung</b>	Abhängig vom jeweiligen Projekt, kann das Modul aus einem einzigen Hauptprojekt bestehen oder um bis zu 2 Proseminare ergänzt werden, wobei mögliche Teilprüfungsleistungen in eine (1) Gesamtnote einfließen und die Anzahl der Gesamt-SWS nicht überschritten wird. Näheres hierzu in der jeweiligen Leistungsanmeldung im Kursbuch.	

<b>Studiensemester: 2</b>	<b>Moduldauer: 1 Semester</b>	<b>Turnus: jährlich</b>
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Markus Frank	
<b>Dozent*innen</b>	Dozent*innen der Fakultät IAD aus dem Bereich Raum	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Projekt 1.0 R ist abgeschlossen	
<b>Prüfungsleistungen</b>	PSTA	
<b>SWS</b>	8 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 120 h Selbststudium: 412 h Gesamtworkload: 532 h	
<b>ECTS</b>	19 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sind fähig, ein Projekt im Bereich „Gestaltung Raum“ mit höherer Komplexität eigenständig durchzuführen. Sie sind somit in der Lage, wissenschaftliche Ansätze und Untersuchungsmethoden in ihrem Projekt zu formulieren, diese dann anschließend in einen kreativen Entwurf einfließen zu lassen.	
<b>Lehrinhalte</b>	Die Planungsaufgabe ist auf die Fachrichtung Raum der Innenarchitektur abgestimmt. Wenn das 2. Projekt auf das vorgehende 1. Projekt im Masterstudium aufbaut, so werden hier besondere planerische Schwerpunkte und Szenarien erwartet. Der Lösungsansatz aus dem 1. Projekt fließt in das Entwurfsergebnis des 2. Projektes ein. Das wissenschaftliche Arbeiten, Recherche und Analyse in Verbindung sind integrativer Bestandteil der Projektarbeit.	
<b>Literaturangaben</b>	Laut Angabe der Dozent*innen, abhängig von der inhaltlichen Ausrichtung des Projektes	
<b>Bemerkung</b>	Abhängig vom jeweiligen Projekt, kann das Modul aus einem einzigen Hauptprojekt bestehen oder um bis zu 2 Proseminare ergänzt werden, wobei mögliche Teilprüfungsleistungen in eine (1) Gesamtnote einfließen und die Anzahl der Gesamt-SWS nicht überschritten wird. Näheres hierzu in der jeweiligen Leistungsanmeldung im Kursbuch.	

<b>Studiensemester:</b> 1	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Tobias Bochmann	
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Tobias Bochmann	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	PSTA oder schrP 90-120 Min.	
<b>SWS</b>	2 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 30 h Selbststudium: 54 h Gesamtworkload: 84 h	
<b>ECTS</b>	3 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Themenschwerpunkte sind die unterschiedlichen Empfindungsebenen der Wahrnehmung von Räumen.</p> <p>Alles Materielle bzw. Form und Gestalt stehen mit Sinnen und Prozessen der Wahrnehmung im Zusammenhang.</p>	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Die Raumwahrnehmung 1 wird in einer ersten Phase vermittelt.</p> <p>Der Lehransatz beinhaltet die Themen Raumbegriff und Raumauffassung, Sinne und Prozesse der Wahrnehmung, Raum und Wahrnehmung, Atmosphäre, Ästhetik, Schönheit und Qualität.</p> <p>Das Entwerfen wird mit den zusätzlichen Themen und Fragestellungen der Raumwahrnehmung vertieft.</p>	
<b>Literaturangaben</b>	Angaben für Literatur und Recherche erfolgen themenbezogen. Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung.	

<b>Studiensemester: 2</b>	<b>Moduldauer: 1 Semester</b>	<b>Turnus: jährlich</b>
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü, S	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Tobias Bochmann	
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Tobias Bochmann	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	PSTA oder schrP 90-120 Min.	
<b>SWS</b>	2 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 30 h Selbststudium: 54 h Gesamtworkload: 84 h	
<b>ECTS</b>	3 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Einerseits wird die Gesamtheit der innenräumlichen Entwurfsthemen ausgedehnt und andererseits wird der Zusammenhang zwischen Konzept, Komposition und Raumstimmung vertieft.</p> <p>Zu verschiedenen Vertretern werden räumliche, wahrnehmungsrelevante Themen erläutert, so dass die Studierenden durch analytisches Sehen und Wahrnehmen Räume bewerten können.</p>	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Die Raumwahrnehmung 2 wird in einer zweiten Phase vertieft.</p> <p>In einer zweiten Phase werden beispielhaft unterschiedliche Haltungen vorgestellt und deren spezifischer Ansatz erläutert.</p> <p>Exkursionen begleiten das Semester.</p>	
<b>Literaturangaben</b>	Angaben für Literatur und Recherche erfolgen themenbezogen. Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung.	

Modul Nr. **10**  
 Studienrichtung Raum

# Masterarbeit

**MA-R**

<b>Studiensemester:</b> 3	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> ½ jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	MA	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Dr. Michael Körner	
<b>Dozent*innen</b>	Dozent*innen der Fakultät IAD	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	30 ECTS	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Projekt 1.0 R und Projekt 2.0 R	
<b>Prüfungsleistungen</b>	MA, mdIP 15-45 Min.	
<b>SWS</b>	0 SWS	
<b>Workload</b>	Selbststudium: 532 h Gesamtworkload: 532 h	
<b>ECTS</b>	19 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Die Masterarbeit ist eine eigenständige Arbeit der Studierenden. Das selbst gestellte Thema ist durch die betreuenden Professoren und die Prüfungskommission genehmigt.</p> <p>Die Studierenden sind fähig, ein selbstgewähltes Projekt hinsichtlich Gestaltung und Konstruktion eigenverantwortlich mit wissenschaftlichen und kreativen Methoden durchzuführen.</p>	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Die Aufgabe ist auf die Fachrichtung Raum der Innenarchitektur abgestimmt und es wird eine wissenschaftliche Arbeitsmethodik angewendet. Hierzu gehören eine Grundlagenrecherche, eine wissenschaftliche Gliederung der Arbeit mit einer Zieldefinition sowie eine wissenschaftliche Analyse. Diese umfasst zum einen den aktuellen Stand der Forschung sowie eine Standortanalyse bezogen auf das gewählte Thema der Masterarbeit.</p> <p>Die einzelnen Schritte werden mit den Betreuern der Masterarbeit abgesprochen. Auf Basis von Analyse und Recherche werden Fragen zu einem aktuellen Thema formuliert. Es werden in Absprache mit den Betreuern Lösungsansätze anhand eines Raum-Beispiels mit angewandtem Realitätsbezug formuliert. Die Ergebnisse werden zusammengefasst und in Reflektion mit einer Zukunftsprognose gesetzt.</p>	
<b>Literaturangaben</b>	Abhängig von der inhaltlichen Ausrichtung der Thesis	

Modul Nr. **11**  
 Studienrichtung Möbeldesign

# Modul Projekt 1.0 M

**P1M**

<b>Studiensemester:</b> 1	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Kilian Stauss	
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Kehrlé, Prof. Ponholzer, Prof. Stauss, Prof. Weber	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	PSTA	
<b>SWS</b>	8 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 120 h Selbststudium: 412 h Gesamtworkload: 532 h	
<b>ECTS</b>	19 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sind fähig, ein Projekt im Bereich „Möbeldesign“ mit höherer Komplexität eigenständig durchzuführen.	
<b>Lehrinhalte</b>	Das Modul behandelt ein zeitgemäßes Thema, das den Dialog zwischen Möbeln und dem Raum betrifft und wird oft auch anhand eines Forschungsprojektes in Zusammenarbeit mit der Industrie oder einem anderen Auftraggeber durchgeführt. Im Modul werden die Projektphasen Recherche, Konzeption, Vorentwurf, Entwurf, Ausführungsplanung, Modell- bzw. Prototypenbau sowie Dokumentation und Projektpräsentation durchgeführt. Die Projektarbeit kann dabei durch Expertenvorträge, Exkursionen, Seminare und Vorlesungen ergänzt werden.	
<b>Literaturangaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Design. Geschichte, Theorie und Praxis der Produktgestaltung, Bernhard E. Bürdek, Birkhäuser 2015, ISBN 978-3-0356-0404-7</li> <li>- Design. Die ganze Geschichte, Elizabeth Wilhide, Dumont 2017, ISBN 978-3-8321-9929-6</li> <li>- Geschichte des Designs, Thomas Hauffe, DuMont 2014, ISBN 978-3-8321-9116-0</li> <li>- Handbuch für technisches Produktdesign – Material und Fertigung, Entscheidungsgrundlagen für Designer und Ingenieure, Andreas Kalweit et al., Springer 2011, ISBN 978-3-6420-2641-6</li> </ul>	
<b>Bemerkung</b>	Abhängig vom jeweiligen Projekt, kann das Modul aus einem einzigen Hauptprojekt bestehen oder um bis zu 2 Proseminare ergänzt werden, wobei mögliche Teilprüfungsleistungen in eine (1) Gesamtmodulnote einfließen und die Anzahl der Gesamt-SWS nicht überschritten wird. Näheres hierzu in der jeweiligen Leistungsanmeldung des Kursbuches.	

Modul Nr. **12**  
 Studienrichtung Möbeldesign

# Modul Projekt 2.0 M

**P2M**

<b>Studiensemester: 2</b>	<b>Moduldauer: 1 Semester</b>	<b>Turnus: jährlich</b>
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Kilian Stauss	
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Kehrlé, Prof. Ponholzer, Prof. Stauss, Prof. Weber	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Projekt 1.0 M ist abgeschlossen	
<b>Prüfungsleistungen</b>	PSTA	
<b>SWS</b>	8 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 120 h Selbststudium: 412 h Gesamtworkload: 532 h	
<b>ECTS</b>	19 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sind fähig, ein Projekt im Bereich „Möbeldesign“ mit höherer Komplexität eigenständig durchzuführen.	
<b>Lehrinhalte</b>	Das Modul behandelt ein zeitgemäßes Thema, das den Dialog zwischen Möbeln und dem Raum betrifft, und wird oft auch anhand eines Forschungsprojektes in Zusammenarbeit mit der Industrie oder einem anderen Auftraggeber durchgeführt. Im Modul werden die Projektphasen Recherche, Konzeption, Vorentwurf, Entwurf, Ausführungsplanung, Modell- bzw. Prototypenbau sowie Dokumentation und Projektpräsentation durchgeführt. Die Projektarbeit kann dabei durch Expertenvorträge, Exkursionen, Seminare und Vorlesungen ergänzt werden.	
<b>Literaturangaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Design. Geschichte, Theorie und Praxis der Produktgestaltung, Bernhard E. Bürdek, Birkhäuser 2015, ISBN 978-3-0356-0404-7</li> <li>- Design. Die ganze Geschichte, Elizabeth Wilhide, Dumont 2017, ISBN 978-3-8321-9929-6</li> <li>- Geschichte des Designs, Thomas Hauffe, DuMont 2014, ISBN 978-3-8321-9116-0</li> <li>- Handbuch für technisches Produktdesign – Material und Fertigung, Entscheidungsgrundlagen für Designer und Ingenieure, Andreas Kalweit et al., Springer 2011, ISBN 978-3-6420-2641-6</li> </ul>	
<b>Bemerkung</b>	Abhängig vom jeweiligen Projekt, kann das Modul aus einem einzigen Hauptprojekt bestehen oder um bis zu 2 Proseminare ergänzt werden, wobei mögliche Teilprüfungsleistungen in eine (1) Gesamtmodulnote einfließen und die Anzahl der Gesamt-SWS nicht überschritten wird. Näheres hierzu in der jeweiligen Leistungsanmeldung des Kursbuches.	

<b>Studiensemester:</b> 1	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü, S	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Kilian Stauss	
<b>Dozent*innen</b>	LB	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	schrP 90-120 Min.	
<b>SWS</b>	2 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 30 h Selbststudium: 54 h Gesamtworkload: 84 h	
<b>ECTS</b>	3 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Den Studierenden wird der Unterschied zwischen physikalischer, kognitiver und organisatorischer Ergonomie und die Zusammenhänge mit der Möbelgestaltung und -konstruktion vermittelt.	
<b>Lehrinhalte</b>	Anthropometrie, Benutzerfreundlichkeit, Mensch-Maschine-Schnittstelle, Produktergonomie, Wahrnehmungspsychologie; Prinzipien des Universal Designs; Normen/Prozesse menschenzentrierter Gestaltungsaktivitäten; Grundlagen Usability Engineering;	
<b>Literaturangaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kleine ergonomische Datensammlung, Bundesanstalt für Arbeitsschutz u. Arbeitsmedizin, Wolfgang Lange, Armin Windel, TÜV Verlag 2017, ISBN 978-3-7406-0132-4</li> <li>- Ergonomie bei der Arbeit: Stehen–Sitzen–Heben, R. Pangert, J. Tannenhauer, Verlag ecomed Sicherheit 2012, ISBN 978-3-6096-864-7</li> <li>- The Measure of Man and Woman: Human Factors in Design, Henry Dreyfuss Associates, Alvin R. Tilley, Wiley Verlag 2002, ISBN 978-0471099550</li> <li>- Schmauder, M. &amp; Spanner-Ulmer, B.: Ergonomie – Grundlagen zur Interaktion von Mensch, Technik und Organisation. REFA Fachbuchreihe Arbeitsgestaltung, München: Hanser, 2014</li> <li>- Herwig, O. (Hrsg.): Universal Design. Birkhäuser, 2008</li> <li>- Richter, M., Flückiger, M. D.: Usability Engineering kompakt, Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2007, 2010, 2013, ISBN 978-3-642-34831-0</li> </ul>	

<b>Studiensemester: 2</b>	<b>Moduldauer: 1 Semester</b>	<b>Turnus: jährlich</b>
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	V, SU, Ü, S	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Anette Ponholzer	
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Anette Ponholzer, Prof. Steffen Kehrlé	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	–	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	–	
<b>Prüfungsleistungen</b>	schrP 90-120 Min.	
<b>SWS</b>	2 SWS	
<b>Workload</b>	Präsenzstudium: 30 h Selbststudium: 54 h Gesamtworkload: 84 h	
<b>ECTS</b>	3 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden kennen und verstehen die Einflüsse unterschiedlicher Fertigungsverfahren und Materialien auf die Entwurfsentwicklung und können diese im eigenen Gestaltungsprozess berücksichtigen und anwenden. Anhand beispielhafter Möbel analysieren und bewerten die Studierenden diese hinsichtlich ihrer ästhetischen, konstruktiven, ergonomischen und kulturgeschichtlichen Qualitäten und Besonderheiten. Zudem erlangen die Studierenden Kenntnis über vorgestellte Designer*innen und Hersteller. Ziel ist es auch, die kritische Auseinandersetzung mit Design im kulturgeschichtlichen Kontext zu trainieren.	
<b>Lehrinhalte</b>	Anhand ausgewählter Möbelmodelle (z.B. aus dem Product Lab) aus verschiedenen Epochen werden Entstehungsprozesse von Produkten nachgezeichnet und aus unterschiedlichen Perspektiven analysiert. Die Untersuchung umfasst ästhetische, fertigungs- und materialtechnische, konstruktive, ergonomische, ökologische und ökonomische, sowie kulturhistorische Aspekte.	
<b>Literaturangaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Chair Anatomy - Design and Construction, James Orrom, Thames &amp; Hudson 2018, ISBN 978-0-500-02175-0</li> <li>- Jennifer Hudson, Process - 50 product designs from concept to manufacture, Jennifer Hudson, Laurence King Verlag 2008, ISBN 978-1-85669-541-1</li> <li>- The Making of Design: Vom Modell zum fertigen Produkt, Gerrit Terstiege, Birkhäuser 2009, ISBN 978-3-034-60088-0</li> <li>- Handbuch für technisches Produktdesign – Material und Fertigung, Entscheidungsgrundlagen für Designer und Ingenieure, Andreas Kalweit et al., Springer 2011, ISBN 978-3-6420-2641-6</li> <li>- Manufacturing Processes for Design Professionals, Rob Thompson, Thames &amp; Hudson 2007, ISBN 978-0-5005-13750</li> </ul>	

Modul Nr. **15**

Studienrichtung Möbeldesign

# Masterarbeit

**MA-M**

<b>Studiensemester:</b> 3	<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Turnus:</b> ½ jährlich
<b>Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	–	
<b>Lehrformen</b>	MA	
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Prof. Kilian Stauss	
<b>Dozent*innen</b>	Dozent*innen der Fakultät IAD	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, ggf. Englisch	
<b>Voraussetzungen nach SPO</b>	30 ECTS	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Projekt 1.0 M und Projekt 2.0 M	
<b>Prüfungsleistungen</b>	MA	
<b>SWS</b>	0 SWS	
<b>Workload</b>	Selbststudium: 532 h Gesamtworkload: 532 h	
<b>ECTS</b>	19 ECTS	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Die Masterarbeit ist eine eigenständige Arbeit der Studierenden. Das selbst gestellte Thema ist durch die betreuenden Professoren und die Prüfungskommission genehmigt.</p> <p>Die Studierenden sind fähig, ein selbstgewähltes Projekt hinsichtlich Gestaltung und Konstruktion eigenverantwortlich mit wissenschaftlichen und kreativen Methoden durchzuführen.</p>	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Im Modul werden die Projektphasen Recherche, Analyse, Konzeption, Vorentwurf, Entwurf, Ausführungsplanung, Modell- bzw. Prototypenbau sowie Dokumentation und Projektpräsentation durchgeführt.</p>	
<b>Literaturangaben</b>	Abhängig von der inhaltlichen Ausrichtung der Thesis	

## Abkürzungen

### Lehrformen

<b>V</b>	Vorlesung
<b>SU</b>	Seminaristischer Unterricht
<b>S</b>	Seminar
<b>Ü</b>	Übung
<b>PA</b>	Projektarbeit

### Prüfungsleistungen

<b>P</b>	Prüfung (PSTA 8-12 Wo., schrP 60-180 Min., mdIP 15-45 Min. oder TN mE)
<b>PSTA</b>	Prüfungsstudienarbeit
<b>schrP</b>	schriftliche Prüfung. Die Leistungsanmeldungen des Prüfungsamtes unterscheiden zwischen SP.P (schrP im Prüfungszeitraum) und SP.V (vorgezogene schrP im Vorlesungszeitraum)
<b>mdIP</b>	mündliche Prüfung
<b>TN</b>	Teilnahmenachweis
<b>mE</b>	mit Erfolg abgelegt
<b>HA</b>	Hausarbeit
<b>MA</b>	Masterarbeit

### Semesterwochenstunden und Leistungspunkte

<b>SWS</b>	Semesterwochenstunde, 1 SWS entspricht 45 Minuten Präsenzzeit mit Dozent*innen pro Woche
<b>ECTS</b>	European Credit Transfer System; 1 ECTS-Punkt entspricht 28 Stunden Arbeitszeit pro Semester (Gesamtworkload), welche sich auf das Präsenzstudium mit Dozent*innen und das Selbststudium verteilen. ECTS-Punkte werden umgangssprachlich auch als Leistungspunkte oder Credit Points (CP) bezeichnet.

<b>Selbststudium</b>	Vor- und Nacharbeit, Hausaufgaben, Modellbau, Prüfungsvorbereitung, etc., d.h. Arbeitszeit ohne Dozent*innen, gerechnet in Stunden (60 Minuten) pro Modul und Semester. Für die Kalkulation hierfür werden 20 Wochen Lehrzeit pro Semester zugrunde gelegt.
----------------------	---

### Sonstiges

<b>SPO</b>	Studien- und Prüfungsordnung
<b>ZV</b>	Zulassungsvoraussetzung
<b>LV</b>	Lehrveranstaltung
<b>LB</b>	Lehrbeauftragte*r
<b>FWPM</b>	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul
<b>AWPM</b>	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul
<b>IAD</b>	Fakultät für Innenarchitektur, Architektur und Design
<b>CCC</b>	Center for Careers, Communication and Competence (Wissenschaftliche Einrichtung der TH Rosenheim, Kompetenzzentrum für interdisziplinäres Lernen)

## Schlussbemerkungen

Nähere Informationen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen (SWS, Prüfungsleistung, wöchentliches Selbststudium...), sowie deren Kürzel finden Sie im **Studienplan**.

Inhaltliche Themen der Projekte und FWPM werden semesterweise im **Kursbuch** bekannt gegeben.

Modulhandbuch, Studienplan, SPO und Kursbuch finden Sie auf der Website der Fakultät IAD unter dem jeweiligen Studiengang.

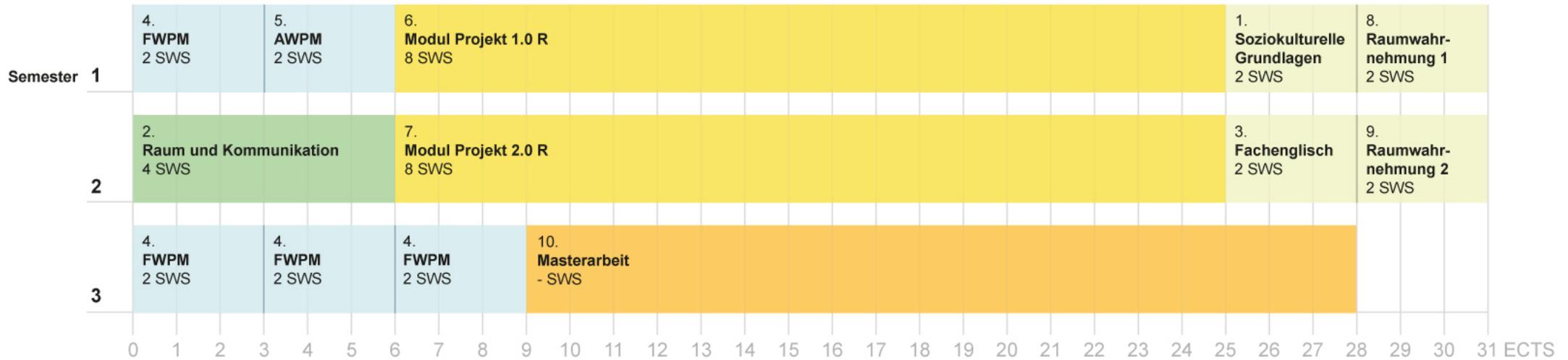
Alle Angaben ohne Gewähr, rechtsverbindlich ist die jeweils gültige SPO.

# Modulplan

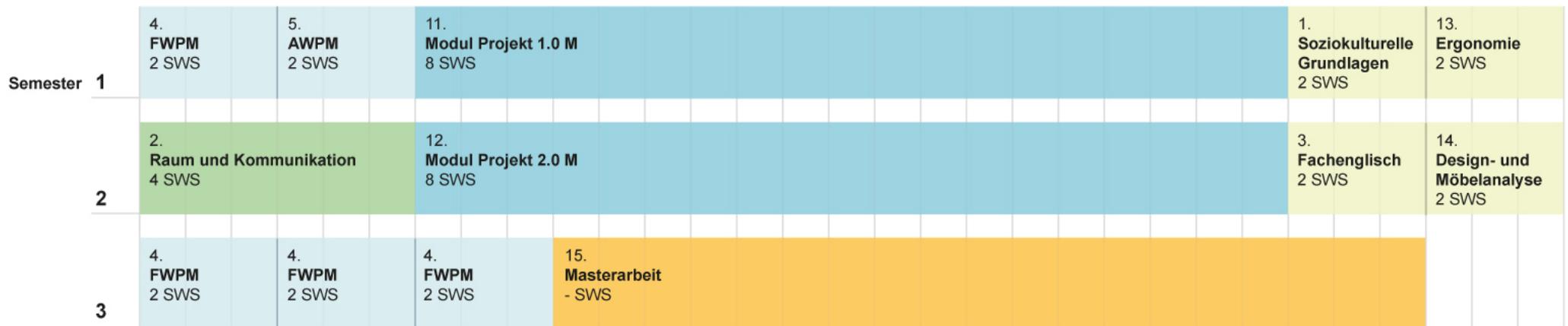
## Master-Studiengang Innenarchitektur und Möbeldesign

Technische Hochschule Rosenheim | Fakultät IAD

### Studienrichtung Raum



### Studienrichtung Möbeldesign



Entwerfen Raum

Entwerfen Möbeldesign

Darstellen Raum und Kommunikation

Allgemeinwissenschaften

Wahlgebiete

Abschlussarbeit

Modulplan gemäß SPO 20182